

SC300 Social Engineering Basics

Kurzbeschreibung:

Lernen Sie, wie Sie moderne Social-Engineering-Angriffswerkzeuge einsetzen, und entwickeln Sie dadurch ein besseres Verständnis für Ihre eigenen Angriffsvektoren. Im Kurs geht es darum, vorhandene **technische Skills durch Soft Skills des Social Engineering zu erweitern** und so die **Sicherheitsawareness im Unternehmen** im Ganzen zu stärken.

Die **praktischen Übungen** im Seminar umfassen den Aufbau von Fähigkeiten im Bereich der Open Source-Intelligenz (**OSINT, Google Dorking**), die Technologien der **psychologischen Beeinflussung**, die **Risikobewertung von Menschen**, die Verwendung von **WLAN- und LAN-Werkzeugen**, sowie die Durchführung von physischen Computerangriffen mit **Keygrabbern** und dem **Hak5 Bash Bunny**.

Erweitern Sie darüber hinaus Ihr Wissen über Techniken vom Tailgating über klassisches Lock-Picking bis zum RFID-Spoofing mittels Flipper Zero und welche gängigen Methoden für die Überwindung von physischen Zutrittsbeschränkungen häufig eingesetzt werden.

Zielgruppe:

IT-Sec-Management, Pentester, Red- und Blueteamer, CISOs

Voraussetzungen:

Niveau: IT-Erfahrene mit wenig bis mittlerem Social Engineering Know-How

Sonstiges:

Dauer: 2 Tage

Preis: 1590 Euro plus Mwst.

Ziele:

Der Schwerpunkt der Übungen, basierend auf Erfahrungen aus der Praxis und Trainings, liegt neben dem Vermitteln der grundsätzlichen ethischen und rechtlichen Rahmenbedingungen für den Aufbau des Verständnisses von Angriffstechniken, mit denen Pentests, aber auch reale Angriffe durchgeführt werden. Dadurch gewinnen Sie einen neuen Blick auf Ihre Angriffsoberfläche und sind in der Lage Sensibilisierungsprogramme für Ihren Bedarf zu optimieren und Abwehrmaßnahmen durchzuführen.

Inhalte/Agenda:

- - ◆ ◇ Woher kommen die Gefahren, wer ist betroffen? Erstellung eines individuellen Lagebildes.
 - ◇ Rechtliche und ethische Aspekte beim Einsatz von Social Engineering
 - ◇ Lernpaket Soziale Skills und psychologische Tricks zur Manipulation von Verhalten
 - ◇ Praxisübungen für psychologische Manipulation
 - ◇ Aufbau eigener SockPuppets
 - ◇ COA (Course of action) – Entwickeln eines Angriffsplans
 - ◇ Durchführen eines Angriffs (Datenbeschaffung von vorgegebenen Zielen)
 - ◇ Durchführen eines Spearphishings auf vorgegebenes Ziel
 - ◇ Lernpakete zu folgenden Themen:
 - ◆ · Schaffung falscher Identitäten
 - Recherchen im WWW via Deep Web Search, OSINT-Tools und Social Media
 - Überwinden von Zutrittskontrollen und -barrieren
 - Schwachstellenidentifizierung und Angriffstaktiken
 - WLAN-Hacking mit verschiedenen Tools
 - Hacker-USB- und LAN-Tools
 - Spear-Phishing
 - Vishing und Rollenspiel
 - ◆ ◇ Auswertung der Übungen, Analyse der eigenen Angreifbarkeit und Abwehroptionen